

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 48

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufinden an die Annoncen-Expedition von Gress Füchsli & Co., Marktgasse 14 Bürial. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Internationales

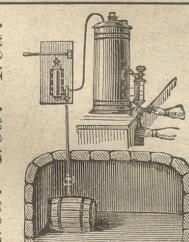
ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwahrung von Patenten in allen Ländern. Übertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registration v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuer Erfindungen. [311]

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.



(15)

New! New! New!

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Gress Füchsli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Für ein Kurhotel in Italien sucht man für's ganze Jahr eine gewandte, treue Office-Gouvernante. —

Eintritt sofort. [255]

Für einen jungen Mann, welcher die Buchhaltung versteht, sowie der deutschen u. französischen Korrespondenz mächtig ist, wird eine Stelle gezeigt. Eintritt sofort oder später. [254]

Eine junge, anständige Tochter, deutsch u. französisch sprechend, die schon als Saatteilnehmerin und in Restaurants servirt hat u. gute Zeugnisse vorweisen kann, wünscht wieder Stelle in einem hoffenten Hause als Kellnerin oder auch als Ladentochter. —

Eintritt nach Belieben. [253]

256

Modernes Glück.



Bürger.

„Womit kann ich dienen!“

Sammler.

„Ich sammle für die armen Abgebrannten von gestern und hoffe auch von Ihnen mit einer Gabe erfreut zu werden.“

Bürger.

„Gewiß bin ich mit Vergnügen dabei die Noth der Verunglückten lindern zu helfen, allein momentan habe ich kein Geld hier. Bitte, wo haben Sie Ihr Quartier aufgeschlagen, um Ihnen mein Scherlein senden zu können?“

Sammler.

„Der Bequemlichkeit halber gleich da drüber — im Wirthshaus.“

Aussölung

der „rätselhaften Inschrift“ in voriger Nummer:

Sit us is'rem Thäli die Bögt, au der Adel, weg jind, sit do würgen — is Andri

(Weiterer Text siehe folgende Seite)

Tonhalle in Zürich.

Erlaube mir hiemit, einem verehrlichen Publikum von Zürich und Umgebung die Anzeige zu machen, dass ich seit

441.

Dienstag den 5. Nov.

die Wirthschaft in den

neu restaurirten

Tonhalle - Lokalitäten

wieder eröffnet habe.

Durch gute Speisen und Getränke, sowie billige und prompte Bedienung werde mir das bisher in so reichem Maasse erworbene Vertrauen auch in meinen neuen Lokalitäten zu erhalten suchen. Achtungsvollst

Ed. Krug,

Tonhalle-Restaurateur.

Laterna magica u. Nebelbilder-Apparate

empfiehlt in neuesten Constructionen

Die optische Industrie-Anstalt

St. Scheidig & Sohn,

Fürth in Bayern.

Erbens Reinigungs-Maschinen

455] — neuester Construction. —

Dieselben können zu jedem anderen Getreide (Mehl etc.) durch Einsetzen von resp. Sieben beliebig verwendet werden. Große Leistungsfähigkeit 180 Getreide-Feege nach amt. Vorschrift ... 180 Bandsägen 90

C. A. DOMINICK, Metz. (Lothr.)

Fette Gänse

per Pfund 86 Pfg., sowie Gänsefett per Liter 2 Mk. 60 Pfg. versendet gegen Nachnahme die Gefügelhandlung. H. MAYER,

455 c.] D. 3.4. Mannheim.

Ehrendiplome:
SAUBAN 1875
HALLE a. S. 1878

Verbesserte
Erbs-Wurst

von Alexander Schörke in Görlitz

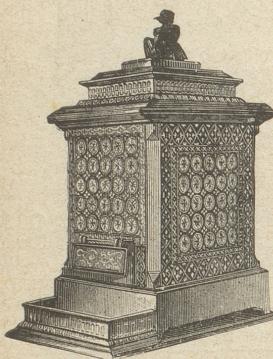
ergiebiger schmackhafter und billiger als die Erbswurst d. ruhmvoll. Feldzuges 1870/71, giebt in 10 Min. 4 Ltr. Portionen kräftigste, fette, mit Speck und Fleisch durchsetzte dicke, löffelfertige Suppe enthalt. alle für den tägl. Bedarf des Körpers nothwendigen Stoffe, daher:

Billigste Ernährung

für Familien, Junggesellen und Gastwirthschaften. Probekistchen à 8 Stück gegen Einsendung v. Mk. 5.50. Händlern bei mindestens 51 Kilo. lohnenden Rabatt. (423)

Mechanische Ofenfabrik Sursee

vormals Weltert & Cie.



Als Spezialität empfehlen wir auf kommende Saison unsere bekannten und allgemein beliebten **Calorifères** (Reguliröfen), irländisches System, mit langsamer Verbrennung, mit ordinärer und verzierter Gussumhüllung, sowie mit Umhüllung mit feinsten, bemalten englischen **Fayencenkacheln**. Der Feuerraum sämmtlicher Calorifères ist mit besten schottischen **Chamottensteinen** ausgefüttert. Mit u. ohne Wasser- verdunstungsapparat.

Unsere Calorifères sind im Verhältnis zu ihren Vorteilen, ihrer Solidität und dem verwendeten wertvollen Material gegen andere neuere Ofensorten die **billigsten**.

Vieljährige Erfahrungen.
Grosse u. gute Einrichtung.

Prospectus und Kachelkollektion franco.

Alleiniges Depot für Zürich und Umgebung bei Herrn A. Wehrli, Architekt, 5 Bärentgasse 5. [423]



389]

Die Fabrik
von
A. MAESTRANI
in St. Gallen.

Hießt die beste der Chocoladen zu mässigen Preisen u. leistet jede mögliche Garantie für deren Reinheit u. Güte
Niederlagen in allen Städten. ■■■

Wichtig für jeden Destillateur und Branntweinhändler.
Mit meiner neu erfundenen [444]

Kornbranntwein-Basis

(das vollkommene aller derartigen Fabrikate) wird durch kleinen Zusatz auf kaltem Wege ein besseres, dem gebrannten Branntwein ähnliches Fabrikat erzielt, als manche von Nordhausen versandte Waare.

Probeversand à 1 Liter 6 Mark, exkl. Emballage, gegen Kasse od. Nachnahme.
Gohlis-Leipzig. W. Rossbach, Essenzfabrik.

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigtes sicher wirkendes Mittel gegen **Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten** besonders **Keuchhusten** der Kinder, **Catarrh etc. etc.** aus der Fabrikation **PAUL HAHN**, Dettelbach a. M. bei Würzburg (Bayern) empfiehlt à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker **J. H. Kerez**, Basel in der St. Elisabethenapotheke, Thun: **F. Krebs** Coiffeur; Olten: Kronen - Apotheke. [426]

„Keine Kopirpresse mehr!“

Man kann den Brief zugleich mit der Copie schreiben.

Unstreitig ist das Copiren in dem bisher bestehenden Verfahren ein sehr lästiges und zeitraubendes; wie oft wird ein Brief, der schön geschrieben ist, durch das beim Copiren nothwendige Befeuchten verwischt und entstellt; ja, sogar ganz unleserlich gemacht. Bei meinem neu erfundenen Copirbuche ist aber das Copiren ganz überflüssig; denn dadurch, dass man unter ein Blatt des Copirbuches das Briefblatt und zwischen diesen beiden Blättern das Tintennpapier legt, bewirkt der Druck der trockenen eigens beigestellten Feder, dass das Tintennpapier die Tinte für Brief und Copie zugleich abgibt, man schreibt daher Brief und Copie in Einem, unerreicht deutlich u. sauber. Niemals ist das gewöhnliche Copirverfahren im Stande, so kräftige, rein leserliche Copien zu liefern, und was besonders wichtig, die Copie bleibt nach Jahren immer gleich deutlich. [438]

Preise eines Copirbuches:

Auf 250 Correspondenzkarten fl. 1.-	fl. 250 Briefe Quartformat fl. 3.-
Notiz- u. Commissionsbücher	fl. 500 " " fl. 4.-
für Reisende fl. 1.20	fl. 700 " " fl. 6.-
für 250 Briefe Octav in eleg. Leinwand gebunden. fl. 2.50	fl. 1000 " " fl. 6.80

Bestellungen an **A. S. Deutsch**, Wien, II., Untere Augartenstrasse 34, gegen Einsendung des Betrages oder gegen Nachnahme.

Wiederverkäufer werden allerorts engagirt.

Ehrendiplom
und grosse Medaille
PHILADELPHIA
1876

Erbswurst

in anerkannt bester Qualität, pr. Stück 60 Pf., liefert in 5 Minuten 4 Liter beste und kräftige Suppe. [429]

Condensirte Suppen

in vorzüglicher Qualität v. **Erbswurst, Linsen, Bohnen u. Reis m. Fleischextract etc.** hergestellt. In Tafel, für 4-6 Pers. hinreichend, à Tafel 25 Pf.

Probekisten zu 30 Liter

Suppen liefert franco in Deutschland gegen 6 Mark baar oder Nachnahme. Wiederverkäufern lohnenden Rabatt. Erbswurst- und Conserven-Fabrik

von **Louis Lejeune**,
Berlin; Brunnenstr. 128

100 versch. Briefmarken als: Barbados, Cap etc. für nur 60 Pf. franco. **Georg Buck**, Ulm a. d. D. 435 Platzgasse.

Photographie Hch. WIRTH, Centralhof 16. Spezialität für Porträts, Gruppen und Reproduktionen. [436]

Morchen,

schöne getrocknete, 1878er, versendet von 2 Kilo an à Fr. 12 und 14 per Kilo. [442]

J. F. Dür, Burgdorf.

J. G. Hauthal,
Hamburg, Versandt von Delicatessen- und Caviar nur Prima-Waare. [443]

Vortheilhaft für
Gasthöfe, Bäder, Anstalten u. Private!

Bettdecken in Baumwolle, Wolle, Seide weiss, rot und bunt [454]

!! Zu billigsten Preisen !! besonders eine grosse Partie **weisse, fein wollene Bettdecken** 150x210 cm gross a Fr. 15.

Carl Machtloff, Stuttgart.

Ein leistungsfähiges Haus für grössere Quantitäten **Gänselebern** gesucht von der Geflügelhandlung. [456c]

H. MAYER, D. 3.4. Mannheim.

Regenschirme in Seide u. Zanella, letztere schon in guter Qualität per Ditz. v. Mk. 26, versendet an Wiederverkäufer die 449] **Schirm-Fabrik F. Daus, Leipzig.**

Gute Elsässer Kartoffeln sind zu haben per Wagenladung bei 431] **A. Schwob** in Mühlhausen i. Elsass.

Leistungsfähige Lieferanten für Schweizerkäse sucht Aug. **BÖHM**, Berlin, S. Alexandrinenstrasse 87. [446]

Kundmachung für nur 10 Frs. verkaufen wir folgende 24 Stück echt **Britannia-Silber-Gegenstände**, für deren Weissblech 10 Jahre garantiert wird u. z. 6 Stück massive **Speiselöffel**, 6 Stück schwere **Caffeelöffel**, 6 **Messer** (englische Stahlklingen mit Britannia-Silber Heft) 6 vorzügliche **Gabeln** aus einem Stück. — Für die Echtheit eines jeden Stückes wird garantiert u. kosten alle 24 Stück zusammen nur

10 Frs. Elegante Victoria Tafel- leuchter per Paar à 3, 31/2, 4 u. 6 Frs. [450]

Adressen:
British Silver Manufacturing Wien, I. Elisabethstrasse Nr. 6. Versandt per Postvorschuss oder Geldeinsendung.

Beim Wohnungswchsel.

Ehrsam. Sehen Sie, ich halte absolut auf eine perfekte Wohnung. Das ist ja gar nichts, wenn es an allen Ecken und Enden hauptsächlich ist mit der Heizung, bald mit der Wasserleitung, bald in der Küche etc. etc.

Ehrlich. Da haben Sie vollständig Recht, auf eine perfekte Wohnung zu sehen und perfekte Wohnungen sind gewiss zu haben, wenn man perfekt — zinsen kann.

Sinnspurh.

Das Leben fügt mit rauher Hand uns öfter bei den Haaren; Doch kommt man gut durch Jahr und Not, fürcht' man nichts von Gefahren.

Aus der Touristenwelt.

Fremder: Bitte, wo wohnen denn hier die Anarchisten aller Länder?

Schweizer: Ja, die sind augenblicklich nicht zu Hause, weil sie in Spanien, Russland, Italien, und Deutschland vollauf zu thun haben.

Fremder: Aber so viel ich weiß, werden sie ja dort nicht geduldet.

Schweizer: Hier aber hatten sie keine Arbeit und so sind sie natürlich in die Fremde gegangen.

Fremder: Also keine Arbeit? Wie geht denn das zu?

Schweizer: Fragen sie an den Höfen, die können es Ihnen sagen, wenn sie's wissen wollen!

Bildung.

Gott im Himmel sind das Leute!

Geh kommt mein Nachbar her;

Denk' mir Wunder dieß bedeute,

Sah' ihn sonst schon lang nicht mehr.

Seine Tochter, sie heißt Käthchen,
Kam zurück aus dem Welschland;
Ein ganz allerliebstes Mädchen,
Hab' von Kindheit sie gekannt.

Nun, ich komm', ruf sie beim Namen:

Käthchen, ei, wie geht es, wie?

„Herr“ schimpft sie, „mit jungen Damen
Spricht man immer nur per — Sie!“

Hohe Verwandtschaft.

Bummel. Mein Herr könnten Sie mir nicht 200 Frs. geben?

Banquier. O ja, aber Sie mir nicht mehr.

Bummel. Ganz gewiss, ich bin ja der Schwager von unserm Herrgott.

Banquier. Sind Sie verrückt, daß Sie solches Zeug schwatzen?

Bummel. Ganz und gar nicht; ich sprach die volle Wahrheit. Sehen Sie, es waren zwei Schwestern, davon nahm ich die eine u. der Herrgott die and're. Zweifeln Sie noch?

Internationales Adressen-Bureau,

Berlin SW. Oscar Berend, Königgrätzer Strasse 65. liefert gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme die Adressen der Gutsbesitzer nachfolgender Landesteile auf Streifbänder geschrieben zur Versendung von Circularen, Preislisten etc. [448]

Provinz Hannover	600 Stück 8 Pf.	Provinz Ostpreussen	2175 Stück 28 Pf.
" Schlesien	3000 " 33 "	" Pommern	2600 " 28 "
" Posen	2000 " 22 "	" Rheinland	650 " 8 "
" Brandenburg	1950 " 6 "	" Schlesw.-Holstein 1000 " 12 "	
" Hessen-Nassau	450 " 4 "	" Königl. Sachsen	2000 " 22 "
" Westfalen	200 " 4 "	" Grshzth. Mecklb.-Schwerin	
" Sachsen	1000 " 11 "	" und Strelitz 1100 " 12 "	
" Westpreussen	1450 " 16 "		

Die ganze Collection, 20175 Stück, für 200 Mark.

Lieferung der Adressen aller Branchen des In- und Auslandes schnell und billig